



- Abendzeremonie im Birla-Tempel
- Termin inklusive Pushkarfest
- Übernachtungen in ehemaligen Maharajapalästen

Kulturerbe Indien – Rajasthans Tempel und Paläste

15-Tage-Erlebnisreise

Es gibt Orte, die man besucht, und Orte, die man fühlt. Erleben Sie die faszinierende Geschichte Indiens auf dieser unvergesslichen Reise, die Sie zu den Höhepunkten Rajasthans führt. Von den historischen Stätten in Delhi bis zum majestätischen Taj Mahal entdecken Sie eine Welt voller Farben, Traditionen und beeindruckender Architektur.

1. Tag: Namasté Indien

Die Vorfreude auf erlebnisreiche Tage begleitet Sie auf Ihrem Flug nach Delhi.

2. Tag: Delhi: pulsierende Hauptstadt

Sie kommen in der Hauptstadt Indiens an und werden von Ihrer Reiseleitung begrüßt. Nach der Fahrt zum Hotel gönnen wir uns erst einmal eine Pause. Danach unternehmen wir eine Stadtrundfahrt durch Alt- und Neu-Delhi. Delhi ist nicht nur eine moderne Hauptstadt mit breiten Geschäftsstraßen und großzügigen Gartenanlagen, sondern weist auch unzählige Spuren einer geschichtsträchtigen Vergangenheit auf. Wir passieren das Rote Fort, schlendern über den Chandni Chowk-Markt und sehen unter anderem den Regierungsbezirk, das India Gate und das Grabmal des Humayun, das als Vorläufer des berühmten Taj Mahal gilt. Am Abend lernen wir uns bei einem ersten gemeinsamen Abendessen kennen. (F, A)

3. Tag: Von Delhi nach Mandawa

Der Weg führt uns heute nach Mandawa, wo wir am Nachmittag ankommen. Wir besichtigen die wunderschönen Haveli-Häuser. Die Kaufmannspaläste sind mit vielen Malereien verziert, über die unsere Reiseleitung uns sicherlich viel zu erzählen hat. 280 km (F)

4. Tag: Von Mandawa nach Bikaner

Wir fahren weiter nach Bikaner, inmitten der Wüste Thar gelegen. Unterwegs halten wir in Devi Kund, der Grabstätte der Bikaji-Rathore Dynastie. Weiterer Punkt unseres abwechslungsreichen Besichtigungsprogrammes ist das Junagarh-Fort aus dem 16. Jahrhundert mit dem Palastteil im Inneren. Zum Abschluss des Tages bummeln wir über einen Basar und bestaunen die lokalen Waren, die dort feilgeboten werden. 190 km (F)

5. Tag: Von Bikaner nach Jaisalmer

Die heutige Strecke nach Jaisalmer präsentiert uns eine faszinierende Wü-

stenlandschaft. Frauen in farbenprächtigen Saris balancieren Krüge auf den Wegen um die Wasserstellen, an denen sich Schaf- und Ziegenherden drängen. Beim Besuch eines Wüstendorfes erfahren wir authentisches Landleben. Wenn wir abends in der beinahe märchenhaft anmutenden, ehemaligen Karawanenstadt Jaisalmer ankommen, ist uns Rajasthan mit seinen so gastfreundlichen Menschen schon längst ans Herz gewachsen. 330 km (F)

6. Tag: Jaisalmer: Festung und Kamelritt

Der Tag steht ganz im Zeichen der Besichtigung von Jaisalmer. Die Stadt wurde im 12. Jahrhundert in ihrer Funktion als Rastplatz der Karawanen wohlhabend und bedeutend. Wir sehen unter anderem das Fort und die mit Steinmetzarbeiten verzierten Häuser der ehemaligen reichen Handelsherren. Weiterhin steht auch ein abenteuerlicher Kamelritt auf dem Programm. Eine Geländewagenfahrt in den

Sonnenuntergang zum Tagesausklang – ein einmaliges Erlebnis!(F)

7. Tag: Von Jaisalmer nach Jodhpur

Heute erreichen wir die blaue Stadt Jodhpur, das Tor zur Wüste Thar. Wir besichtigen das Meherangarh-Fort von Jodhpur. Es liegt auf einem 125 Meter hohen Hügel über der Stadt und die ehemaligen Räume des Maharajas beherbergen heute ein Museum. Ebenfalls sehenswert sind das Jaswant Thada und der weiße Marmorchattri von Jaswant Singh II. 280 km (F)

8. Tag: Von Jodhpur über Ranakpur nach Udaipur

Durch die Ausläufer der Aravalli-Gebirgskette erreichen wir den einmalig schönen Jain-Tempel von Ranakpur, der auf 1.444 Säulen aus weißem Marmor ruht. Unser Tagesziel ist Udaipur, malerisch an mehreren Stauseen gelegen. Genießen wir die entspannte Atmosphäre dieser beschaulichen Stadt! 250 km (F, M)

9. Tag: Udaipur: Stadtpalast und Bootsfahrt

Wie prachtvoll ist der Stadtpalast am Ufer des Pichola-Sees! In Udaipur wird jedes Klischee von der Exotik und Schönheit Rajasthans beinahe übertroffen. Ein Bummel durch die Gartenanlagen des sogenannten Frauengartens Sahelion-Ki-Bari sowie eine Bootsfahrt auf dem Pichola-See (nur bei ausreichendem Wasserstand) bieten erholsame Möglichkeiten, die zauberhafte Stadt zu entdecken. Wer möchte, kann im Anschluss an einer Stippvisite bei unserem Hilfsprojekt, einer privaten Bildungsinitiative für Kinder in einem sozial bedürftigen Stadtviertel, teilnehmen. Dieser Besuch ist nur an Schultagen möglich. (F)

10. Tag: Von Udaipur nach Deogarh

Auf unserer Route nach Deogarh machen wir einen Stopp bei den sehenswerten Tempeln von Nagda. Der berühmte Tempelkomplex wird uns mit seinen Sakralbauten aus dem 10./11. Jahrhundert und deren äußerst filigranen Steinmetzarbeiten in den Bann ziehen. Einmal Zugfahren in Indien, das muss sein! Während der Fahrt von Kamblihat nach Phulad durch die reizvolle Landschaft können wir mit den Einheimischen in Kontakt kommen und mit Hilfe der Reiseleitung sicher Vieles über deren Alltag lernen. Anschließend in Deogarh angekommen beschließen wir unseren heutigen Tag mit einem gemütlichen Spaziergang durch die mittelalterlich anmutenden Marktstraßen Deogarhs. 135 km (F)

11. Tag: Von Deogarh nach Pushkar

Die heutige Fahrt führt uns heute nach Pushkar. Nun ist es endlich soweit – eines der größten Pilgerfeste Indiens erwartet uns hautnah! Wir beziehen unsere Zeltunterkunft in der Zeltstadt, die alljährlich anlässlich der Pushkar-Mela aufgebaut wird. 160 km (F)

12. Tag: Pushkar: im Festtaumel

Dieser Tag steht ganz im Zeichen der Festlichkeiten und der Begegnung mit der Kulturvielfalt Indiens. Wir begeben uns zum heiligen See, wo die gläubigen Hindus ihr Bad verrichten. Fotografieren ist hier streng verboten! Anschließend mischen wir uns unter die festlich und farbenfroh gekleideten Pilger oder begutachten die zum Kauf angebotenen Pferde und Kamele auf dem größten Viehmarkt des Landes. Ihr Reiseleiter begleitet Sie mit seinen Erklärungen zur Mythologie und zum Lebensverständnis des Hinduismus. (F, M, A)

13. Tag: Von Pushkar nach Jaipur

Auch heute lassen wir zunächst die vielen Eindrücke des Pushkarfestes auf uns wirken, bevor wir uns in Richtung Jaipur aufmachen. Kaum in der Hauptstadt Rajasthans angekommen, wird uns schnell klar, warum Jaipur auch die „Rosarote Stadt“ genannt wird. Wir haben zunächst etwas Zeit, um im Hotel zu entspannen, bis uns die Abendzeremonie im Birla Tempel, einem auffälligen Hindu-Tempel aus weißem Marmor, lockt. 145 km (F, M, A)

14. Tag: Jaipur: Amber und Palast der Winde

Der heutige Tag steht uns ganz für die Besichtigungen in Jaipur zur Verfügung. Zunächst schauen wir uns die Fassade des Palastes der Winde an, bevor uns der Weg zur eindrucksvollen Festung Amber führt. Die Kunst des Sari- und Turbanbindens aus langen Stoffbahnen ist Alltag in Indien. Staunen wir bei einer Live-Vorführung, wie geschickt hier vorgegangen wird. Ein weiterer Höhepunkt steht mit dem Besuch des Observatoriums Jantar Mantar auf dem Programm, das zum UNESCO-Welterbe zählt. Hier sehen wir die größte Sonnenuhr der Welt. Eine anschließende Rikschafahrt durch die turbulenten Altstadtgassen mit dem Frauenprojekt Pink City Rikshaw, beendet diesen Tag voller unvergesslicher Eindrücke! Doch nicht bevor wir uns auf dem berühmten Masala Chowk, einem Streetfood-Markt, durch eine Vielzahl typisch indischer Spezialitäten wie Kachori, Masala-Tee, Lassi oder Süßigkeiten probiert haben! 22 km (F)

15. Tag: Von Jaipur nach Agra

Unsere Fahrt nach Agra unterbrechen wir für einen Zwischenstopp in Kalakho und erleben hier das ländliche Indien. Der Umaid Lake Palace, ein historischer Landsitz, hat sich auf Biolandbau spezialisiert. Auf einer Traktorfahrt auf dem sogenannten Juggad, auch als „Mercedes der Landbevölkerung“ bekannt, geht es durch weitreichende Weiden, Koriander- und Chilifelder in das Dorf Gothdi. Wir plaudern mit den Dorfbewohnern, erfahren etwas über ihren Alltag und werden mit etwas Glück zu einem leckeren Chai eingeladen. Zum krönenden Abschluss des Tages erwartet uns das absolute Highlight unserer Reise – das Taj Mahal! Seit Beginn unserer Reise haben wir diesem Moment entgegengefiebert. Im warmen Licht des Sonnenuntergangs entfaltet das wohl berühmteste Bauwerk Indiens seine ganze Magie. 1630 ließ der große Mogulkaiser Shah Jahan dieses Meisterwerk aus weißem Marmor als „Grabmal der Liebe“ für seine geliebte Gemahlin Mumtaz Mahal errichten. 230 km (F)

16. Tag: Von Agra nach Delhi

Das riesige Rote Fort in Agra (1565-1574), das wir morgens besuchen, gehört zu den beeindruckendsten Festungen Indiens. Anschließend fahren wir zurück nach Delhi, wo uns noch bis 21 Uhr die Zimmer zur Verfügung stehen, bevor wir uns mit vielen Eindrücken von Indien verabschieden. 210 km (F, A)

17. Tag: Heimreise

Frühmorgens fliegen Sie zurück nach Deutschland.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)

Kulturerbe Indien – Rajasthans Tempel und Paläste

15-Tage-Erlebnisreise ab CHF 2.695

Termine und Preise 2027 in CHF

R 1851121

Termine/Saison **Teilnehmer**

28.10.-13.11.27 **2.695** **min 20**

Pro Person im Doppelzimmer mit Flugreise ab/bis Frankfurt. Weitere Abflugorte je nach Verfügbarkeit möglich. Preise auf Anfrage.

Die Angabe "Teilnehmer" (in der Tabelle ganz rechts) gibt an, wie viele Gäste mindestens gebraucht werden, damit die Reise garantiert durchgeführt wird. Sollte diese Zahl nicht erreicht werden, kann die Reise nicht stattfinden.

Aufpreis Einzelzimmer in CHF

EZ

28.10.2027 **795**

Teilnehmerzahl

mind. 16 Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit Lufthansa in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Delhi (ggf. zzgl. Flugzuschlag)
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Bahnfahrt laut Programm
- Transfers am An- und Abreisetag
- 13 Hotelübernachtungen (Bad oder Dusche/WC)
- 2 Zeltübernachtungen in 2-Personen-Zelten
- Tageszimmer am Abreisetag in Delhi bis 21.00 Uhr
- 15x Frühstück, 3x Mittagessen, 4x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Studienreiseleitung
- Geländewagen-Fahrt zum Amber-Fort
- Sari- und Turbanbinden in Jaipur
- Besuch eines typisch rajasthanischen Wüstendorfes
- Kamelritt in Jaisalmer
- Bootsfahrt auf dem Pichola-See
- Begegnung mit Schülern und Lehrern unseres Hilfsprojektes in Udaipur
- Pink City Rikshaw-Fahrt in Jaipur
- Besuch eines Streetfood-Marktes
- Übernachtungen in ehemaligen Maharajapalästen
- Besuch des Pushkarfestes inkl. Übernachtung im Zeltcamp
- Einsatz von Audiogeräten
- Alle Eintrittsgelder
- Ausgewählte Reiseliteratur

Mehr Komfort und Service

Preis p. P

- Halbpension (11x Abendessen)¹

CHF 125

Ihre Hotels

| Ort | Nächte/Hotel | Landeskat. |
|--------------------|----------------------|------------|
| Delhi | 2 Crowne Plaza Okhla | ★★★★★ |
| Mandawa | 1 Mandawa Castle | Heritage |
| Bikaner | 1 Heritage Resort | Heritage |
| Jaisalmer | 2 Saira Fort | ★★★★ |
| Jodhpur | 1 Zone by Park | ★★★★ |
| Udaipur | 2 Hilltop | ★★★ |
| Deogarh | 1 Deogarh Castle | Heritage |
| Pushkar | 2 Zeltcamp | |
| Jaipur | 2 Ramada North | ★★★★ |
| Agra | 1 Grand Mercure | ★★★★☆ |
| Delhi ¹ | Lemon Tree Aerocity | ★★★★ |

¹ Tageszimmer am Abreisetag bis 21.00 Uhr